

**Sommerfest
Feuerwehr - Förderverein
15.08 - 17:30 Uhr
Feuerwehr Gerätehaus**

de Schnauzer

DORFZEITUNG WEINHEIM

Aktuelles · Informationen · Termine **48. Ausgabe**, Juli 2017



Neugestaltung des alten Gemeindeplatzes beginnt während der Herbstferien

Im Zuge der Grundschulsanierung wurde durch den Stadtrat beschlossen, auch das Außengelände vor Schule und Gemeindehaus einer gründlichen Revision zu unterziehen.

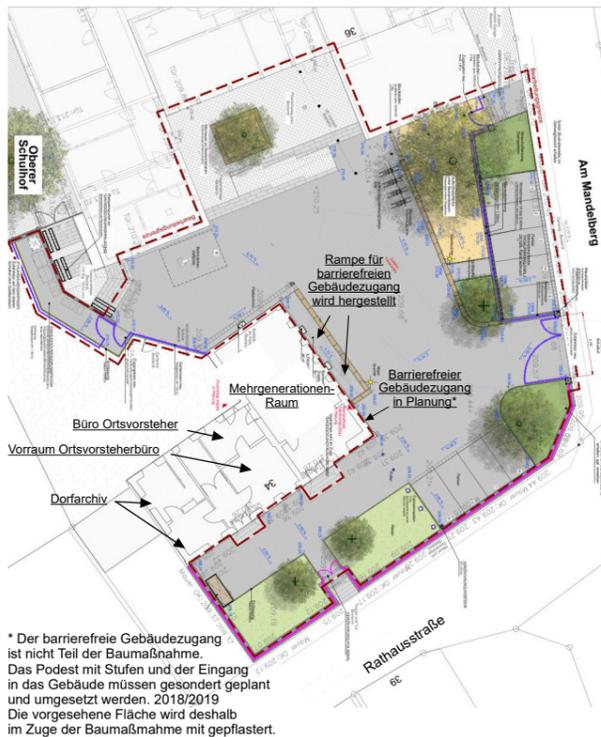
Für den Schulhof ist dies bereits geschehen. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde dieser im Frühjahr seiner Bestimmung übergeben. (Wir berichteten)

Schüler, Lehrer und Schullehrerbeirat waren in die Planung mit eingebunden und es entstand ein Platz, der kindgerecht, pädagogisch sinnvoll und von seinem Ambiente her seines Gleichen in Rheinhessen sucht. Die Kosten in Höhe von ca. 225.000 € sind in unsere Zukunft, in unsere Kinder investiert. Der letzte Bauabschnitt beginnt nun während der Herbstferien.

Schon im Januar wurde in einer gemeinsamen Sitzung von Ortsbeirat, Schulleitung und Feuerwehr in der Mensa der Grundschule die vorläufige Planung vorgestellt und Änderungswünsche artikuliert. Nach lebhafter Diskussion einigte man sich auf ein Konzept, das man als multifunktional bezeichnen kann. Die Schule mit ihrem Sommerfest, die Feuerwehr bei Christbaumverkauf und Grillfest und die Ortsgemeinde mit Frühlingmarkt und sonstigen Veranstaltungen können zu gleichen Teilen daran partizipieren.

Während der letzten Sitzung im Bauausschuss des Stadtrates wurde der Bauantrag bewilligt und die Ausschreibungen laufen.

Auch dass ein barrierefreier Zugang zur ehemaligen Altenbegegnungsstätte mit berücksichtigt wird, eröffnet für die Gemeinde große Chancen, endlich wieder diesen Raum



* Der barrierefreie Gebäudezugang ist nicht Teil der Baumaßnahme. Das Podest mit Stufen und der Eingang in das Gebäude müssen gesondert geplant und umgesetzt werden. 2018/2019 Die vorgesehene Fläche wird deshalb im Zuge der Baumaßnahme mit gepflastert.

zur Eigennutzung zu bekommen, denn dieser wird dringend benötigt. Der Ortsbeirat vagabundiert schon seit Jahren mit seinen Sitzungen zwischen Georg Neidlinger Haus, Haus St. Gallus oder sonstigen Räumlichkeiten hin und her, dies ist auf Dauer nicht akzeptabel.

Man ist nun dabei, das bereits 2009 in einem eigens dafür gegründeten Arbeitskreis von Weinheimer Bürgern mit der Dorfplanerin Frau Franzen erarbeitete Konzept umzusetzen, im alten Schul- und Gemeindehaus einen Mehrgenerationentreff für die Gemeinde einzurichten. Genutzt werden soll der Raum für vielfältige Aktivitäten, wie zum Beispiel Ausstellungen des Dorfarchivs, Ortsbeiratssitzungen, Jugendtreff, Seniorenarbeit (Alde Schnauzer), Internetcafe oder gelegentliche Dämmerstübchen. Aber auch Aktionen der Vereine, Vorstandssitzungen, Fastnachtsproben, Reparaturservice und vieles mehr sind hier vorstellbar.

Der Raum im Obergeschoss steht zusätzlich, zu den nach neuesten Erkenntnissen umgestalteten und erweiterten Räumlichkeiten der Grundschule, nach wie vor für die Tagesbetreuung der Schulkinder zur Verfügung.

Dem Ortsbeirat ging es in seiner Entscheidung darum, mit einem Mehrgenerationentreff das Dorf attraktiver und zukunftsfähiger, auch für die übrigen Generationen zu machen. Das alte Schul- und Gemeindehaus soll als ein Ort der Begegnung konzipiert werden, wo sich "Jung und Alt, Mann und Frau, Akademiker und Arbeiter oder Rentner und Schüler" in einer ungezwungenen angenehmen Atmosphäre und Umgebung treffen können.

Feuerwehr feiert das 125jährige Jubiläum

Tag der Blaulichter - Feuerwehrparty und vieles mehr

Keinen Regen hatte sich die Freiwillige Feuerwehr für ihr 125jähriges Jubiläum vom 09.-11.06.17 erbeten und das Bilderbuchsommerwetter an diesem Wochenende ließ keine Wünsche offen.

Bei einer Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof wurde am Freitagabend den verstorbenen Mitgliedern gedacht.

Der darauffolgende Samstag war ganz unter das Motto "Tag der Blaulichter" gestellt, den Organisationen, die unter dem Oberbegriff "öffentliche Sicherheit" agieren.



Insbesondere für die Kinder wurde allerhand geboten, so konnte unter vielem anderem mit dem Korb des 60 Tonnen Krans der Feuerwehr Kaiserslautern hochgefahren werden, um in dreißig Meter Höhe die Aussicht auf Weinheim zu genießen. Beim Besuch der Ausstellung glänzten nicht nur Kinderaugen, der DRK Kreisverband zeigte Rettungs- und Notarztwagen, früher und heute, die Feuerwehr Offenheim hatte das historische feuerrote Tanklöschfahrzeug, Baujahr 1961, mitgebracht. Auch die befreundete Wehr aus Morschheim war mit ihrem nagelneuen KLF (Kleinlöschfahrzeug) zu Gast. Die mitgebrachte Jugend löschte einen imaginären Brand auf der Wiese vor der Riedbachhalle, eine willkommene Abkühlung bei der Hitze des Tages. Sehr lehrreich war es anhand eines simulierten Brandes in einem Modellrauchhaus zu sehen, wie man sich die Rauchentwicklung in einem Wohnhaus vorstellen muss, und welche Verhaltensweise in einem solchen Fall geboten ist. Nebenan wurde die Explosion einer Deodorantdose unter Sonneneinstrahlung vorgeführt, mit einem Riesenknall und obwohl man einige Meter entfernt stand, spürte man noch die Hitzewelle. Beängstigend fanden das die Zuschauer, die Demonstration verfehlte ihre Wirkung nicht. Auch dabei die Fahrzeuge des Gefahrstoffzuges, zuständig für Alzey, Stadt und Landkreis sowie die VG Wonnegau, mit Materialien und Einsatzgerätschaften, die bei Unfällen mit gefährlichen chemischen, biologischen und radioaktiven Stoffen benötigt werden, mit Gefahrgutpumpen und Auffangbehältnissen, die bis zu 30.000 l fassen können. Lars Friedrich, seit vierzehn Jahren Mitglied des THW Alzey, berichtete, dass neunundneunzig Prozent der

achtzigtausend THW-Mitglieder in Deutschland ehrenamtlich arbeiten. Im Bus erzählten Heike Baumann und Daniela Bauer, Verkehrserziehungsberater der Polizei Alzey, über ihre Arbeit in Schulen und Kindergärten. Ein besonderes Highlight waren die Vorführungen der DRK Rettungshundestaffel Alzey.

Am Abend fand in der Riedbachhalle eine coole Blaulicht-Party mit DJ Kuba, bekannt aus dem Alzeier Oberhaus mit dem Besten aus den 80ern und 90ern statt. Besucher und Aktive genossen den satten Sound, die Drinks an der Bar und die Lightshow bis in den frühen Morgen.

Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst in der evangelischen Kirche Weinheim. Zum anschließenden akademischen Frühschoppen in der Riedbachhalle konnte Wehrführer Jürgen Mayer zahlreiche Gäste begrüßen. Nach einer kleinen Zeitreise in das Gründungsjahr 1892, musikalisch umrahmt vom begeisternden Bläserorchester Gau-Odernheim, bedankte er sich herzlich bei den mehr als hundert Helfern aus der Weinheimer Bürgerschaft, für die überwältigende Hilfsbereitschaft bei der Ausrichtung und Vorbereitung des Fests. Nach weiteren Gruß- und Dankesworten von Landrat Ernst-Walter Görisch, dem Bürgermeister und Chef der Weinheimer Wehr Christoph Burkhard, Kreisfeuerwehriinspekteur Michael Matthes und dem stellvertretenden Wehrleiter Stadt Alzey, Roman Weil übergab Ortsvorsteher Uwe Frey im Namen aller Ortsvereine und des Ortsbeirats eine handgeschnitzte Holzfigur des Heiligen St. Florian, zum Schutz der Wehr und zur Erinnerung an dieses Jubiläum.



Von der Initiative Celtic Night erhielten die Weinheimer Kameraden einen Scheck aus dem Erlös der diesjährigen Veranstaltung in Höhe von 850 € für die Jugendarbeit. Nach dem gemeinsamen Mittagessen und Kaffee und Kuchen wurde beim Benefiz-Konzert mit der mitreißenden Musik des Landespolizeiorchesters Rheinland-Pfalz ein toller Abschluss gefeiert.

Aktuelles von der IGW

Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft

Bereits im Mitte März fand die Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft Weinheim statt.

Nach einem umfangreichen Rechenschaftsbericht blickte der 1. Vorsitzende Gernot Loos auf die Tätigkeiten des Vereins, unter anderem dem Gemeinschaftsprojekt aller Weinheimer Vereine zum 200-jährigen Jubiläums Rheinhessens, der Weinheimer Kerb, aber auch den Arbeiten am Wasserhaus auf dem Mandelberg zurück. Karheinz Birkenstock berichtete für die Abteilung "Alde Schnauzer" über das abgelaufene Jahr und die ins Auge gefassten Projekte für 2017. Der Kassenbericht von Uwe Baldauf, aufgrund von Urlaubsabwesenheit vom Vorsitzenden vorgetragen, belegte die gut geordnete finanzielle Situation, die gegenüber dem Vorjahr ein weiteres Plus verzeichnet. Kassenwart und Vorstand wurden nach dem Bericht der Kassenprüfer ohne Beanstandung einstimmig entlastet.

Vorstandsmitglied Daniel Kramm verlässt den Verein aus persönlichen Gründen. Seine Nachfolge als 2. Vorsitzender tritt Michael Baatsch an. Renate Zimmermann-Baldauf wurde einstimmig zur Beisitzerin gewählt.

Neues aus dem Ortsbeirat

In der letzten Sitzung des Ortsbeirats vor der Sommerpause wurde wieder ein umfangreiches Programm abgearbeitet.

Nach den üblichen Regularien stieg man zügig in die Tagesordnung ein.

Begonnen wurde damit, eine Prioritätenliste für Investitionen in Weinheim aufzustellen. Sie wird bei der Ortsvorsteherkonferenz im Herbst bei der Stadtverwaltung vorgelegt, um in den städtischen Haushalt 2018 aufgenommen zu werden. Vorgesehene Projekte sind hier Planung und Ausbau des Mehrgenerationentreffs, Ausbau und Begrünung der Reilchen, Aufstellung von Hundetoiletten im Dorf, weitere Anpflanzung von Bäumen, Erhöhung des städtischen Zuschusses zur Kerb, Ruhebänke für den Ort, Beleuchtung Trift, Beschilderung von historischen Gebäuden und vieles mehr.

Nächster Punkt war die Vorstellung der Planung "Alter Schulhof". Es wurde darüber diskutiert dem Platz einen neuen Namen zugeben, favorisiert wird Rathausplatz, doch auch andere Namen sind denkbar und sollen in einer der nächsten Sitzungen eingehend beraten werden.

Ein Antrag der FWG- Fraktion über die Verkehrssituation am Muskatellerweg wurde einstimmig angenommen und an den zuständigen Fachbereich in der Stadtverwaltung weitergeleitet. Unter Punkt Verschiedenes gab der Ortsvorsteher Informationen über den Fortgang der Planung des Baugebietes "Hinter dem Friedhof" weiter. Für den Vorgarten und Blumenwettbewerb sollen attraktivere Preise ausgelobt werden. Auch wurde beschlossen die Glascontainer ganz aus dem Dorf zu entfernen, da sie schon seit Jahrzehnten ein Schandfleck in der Gemeinde darstellen. Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an.

Turnfest Berlin: "TSG steht Kopf"



Fünf erlebnisreiche Turnfesttage, unter dem Motto: "Wie bunt ist das denn", verbrachten 23 Teilnehmer der TSG Weinheim in Berlin. Wettkämpfe im Geräteturnen, Turnfest- und Orientierungslauf standen ebenso auf dem Plan wie der neue Trendsport "4 F Games", laut Deutschem Turnerbund ein ultimativer Wettbewerb mit Spaß-Quäl-Faktor. Die vier F stehen übrigens nicht für das Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei von Turnvater Jahn, sondern für Fundamental, Funktional, Fast und Fascinating. Auch das Vergnügen kam nicht zu kurz, unsere Jugendlichen und junge Erwachsene hatten bei der Tuju-Party ausgiebig Gelegenheit zum Tanzen und Feiern. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der atemberaubenden Turnfest-Gala. Fazit: beim Turnfest in Leipzig 2021 sind wir wieder mit dabei!

Sind die Weinheimer feiermüde?

Veranstaltungen sind gut besucht, aber.....

Ein "alter" Feuerwehrmann spricht es aus: "Beim hundertjährigen Jubiläum war das ganze Dorf auf den Beinen, 700 Essen wurden am Sonntagmittag ausgegeben und beim Umzug waren die Straßen gesäumt von Menschen, die ihrer Wehr gratulieren wollten!" Das war vor 25 Jahren und viele werden sich noch daran erinnern können. Die Weinheimer Feuerwehr hat das 125jährige Jubiläum fast ein Jahr geplant und ein tolles Programm angeboten. Insbesondere der Samstag bot Attraktionen und Action für groß und klein, doch der Andrang hielt sich in Grenzen. Nur wenige zeigten Ihren Respekt für die ehrenamtliche Arbeit der Wehr, die schon vielen Menschen hier im Ort zu Gute kam, mit einem Besuch des akademischen Frühschoppens am Sonntagmorgen. Im Gegenteil, es waren mehr Besucher von auswärts da, als von Weinheim selbst. Bei mehr als 1900 Bürgern hätte der Besuch von nur einem Viertel die Riedbachhalle bis auf den letzten Platz gefüllt. Schade, eine verpasste Chance, der Wehr, die einen großen Anteil auch im kulturellen Bereich der Gemeinde einnimmt, ein Dankeschön zurückzugeben.

Auch bei anderen Veranstaltungen, wie zum Beispiel der von der Interessengemeinschaft Weinheim organisierten und auch gut besuchten SWR1 Party, mit deren Erlös ein Teil der Weinheimer Kerb finanziert wird, fällt auf, dass es immer die gleichen Weinheimer sind, die einerseits die kulturelle Veranstaltung genießen und andererseits damit die ehrenamtliche Arbeit der Vereine honorieren, wovon wieder in diesem Fall bei der Kerb das ganze Dorf profitiert. Ein weiteres Beispiel sind die Sitzungen des Narrenclubs Weinheim, wo viele Ehrenamtliche mit viel Herzblut versuchen, die alte Tradition der Fassenacht in Weinheim in neuer Form fortzuführen.

Es wäre doch sehr schade, wenn es dieses ganze Engagement in unserem Dorf nicht mehr gäbe, einfach weil es so von der Mehrheit nicht gewollt ist, beziehungsweise weil dafür kein Interesse mehr besteht. Noch haben wir die Hoffnung noch nicht aufgegeben, sondern zählen auf Sie beim nächsten Mal, zum Beispiel beim Weinausschank auf dem Dorfplatz und an der Weinheimer Kerb. Nehmen wir die Angebote unserer Vereine an und unterstützen ihre ehrenamtliche Arbeit.

Dokumente, Bilder, Briefe,.....

Die Weinheimer Geschichte der Nachwelt erhalten

Haben Sie alte Bilder, Briefe, Postkarten und/oder mehr? Möchten Sie diese dem Dorfarchiv zur Verfügung stellen? Trotz der Fülle der Exponate und der begrenzten Räumlichkeiten ergeht dennoch erneut die Bitte an die Weinheimer Bevölkerung, interessante Dokumente oder ältere Bilder von unserem Dorf, seinen Vereinen, den beiden Kirchengemeinden oder bekannten Persönlichkeiten dem Dorfmuseum zur Verfügung zu stellen.

Melden Sie sich bitte bei Dieter Bloß oder Georg Stappert. Beide Initiatoren sind jeden Donnerstag zwischen 18:00 und 20:00 Uhr im Dorfarchiv persönlich zu erreichen. Kontaktmöglichkeit auch unter der Telefonnummer: 4 27 97

SWR1 Night Fever Party groovte wieder

Gäste der Interessengemeinschaft bei bester Feierlaune

Die Hits der 70er, 80er und 90er legte DJ Hanns Lohmann während der SWR1 Night Fever Party am Samstag, dem 29.04., auf. Bei Songs wie "Jeans on", "Billy Jean" oder "Daddy Cool" konnten sich die Gäste auf der Tanzfläche richtig austoben. Die Interessengemeinschaft Weinheim (IGW) hatte für die Kultparty von SWR 1 die Riedbachhalle in einen silbrig glitzernden Discoclub verwandelt. Die Halle groovte zu "Highway to Hell" und auch das Thekenpersonal war bei Songs von Baccara, Boney M., Village People & Co. mit hemmungslosem Hüftkreisen dabei.

An der tollen Bar im rückwärtigen Teil der Halle, die von den "Woinemer Wingert Spritzer" aufgebaut und eingeräumt wurde, gab es kaum einen freien Platz. Alle genossen die ausgelassene Partystimmung bis tief in die Nacht.

Der Vorstand der IGW dankt allen Helfern, die bei der Planung, Organisation, beim Auf- und Abbau und der Durchführung des Events mitgeholfen haben.



Wieder mal super Stimmung bei der diesjährigen Night Fever Party

Ergebnis "Unser Dorf hat Zukunft"

Schade, es hat nicht gereicht. Der Gebietsentscheid in der Region Neustadt/W im Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" 2017 ist abgeschlossen. Schon die Entscheidung teilzunehmen, war ein großer Gewinn für das Dorf. Der extra gebildete Arbeitskreis hatte viele Ideen und zeigte mit einer eindrucksvollen Präsentation welches Potential in Weinheim steckt.

Das Ergebnis, welches von den jeweils zwei 5-köpfigen Fachjurs des Gebietes Neustadt/W festgestellt wurde, sieht unser Dorf trotzdem nicht auf den vorderen Plätzen, die zum Weiterkommen berechtigen. Wie man an den Ausführungen zu den Siebergemeinden sieht, fällt auf, wie viel Gewicht das ehrenamtliche Engagement bei den Kriterien hatte, sowie gemeinsame, generationsübergreifende Unternehmungen und Projekte. Wir denken, dass wir durch die Umsetzung des Mehrgenerationentreffs hier einen neuen Schub bekommen, einen, der allen Bürgern und Vereinen zu Gute kommt.

Durch den Wettbewerb haben wir eine neue Motivation erfahren. Von den vielfältigen Effekten gemeinsamer Anstrengungen und Erfolge werden wir letztendlich profitieren können.

„de Schnauzer“

48. Ausgabe, Juli 2017



Neies vum Schelleschorsch



iApropos Blaulichter....

vielleicht hun ehr jo mitkriecht, dass unser Feuerwehr im Ort es 125. Jubiläum gefeiert hot. Plakate unn Fleier hots jo genug gebb unn ach so en scheene Feuerwehkalenner. Abber trotzdem hunn ich veel vun eich vemisst am Fescht, hunn ers net geles odder war 'ner annerweitig unnerwegs? Ich maan, es hätten werklisch e paar meh Woinemer do sei kenne, jeder is doch aach froh, wunns bei ehm mol brennt, dass die Feuerwehr zur Stell is, unn iwuerleer mol, wie veel Keller die schunn ausgepumpt hunn, es is noch gar net so lang her. Do kann mer doch ach so e Fescht emol mit soiner Anwesenheit bereichere unn unnerstütze. Ei beim Frieschoppe hunn ich mich jo geschämt, es waren jo me Ufferumer wie Woinemer do, ei die veele Helle in de Hall hunn mer jo am friehe Moie mei miede Guckelscher veblizt. Ich hunn jo kaum geschloof gehatt, weil ich owends uff de Disco war. Wann ahner jetzt saah dut, "och die Mussigg is nix fer mich", dann muss ich mol saah, dass Woinem halt aus Leit unnerschiedlichen Alders besteht unn mer sich ach ruhisch mol die Mussigg vunn de Jingere oheere kann. Do kimmt Jung un Alt mol samme un die Generatione vermischen sich, des finn ich schee. Ich maahn die Junge laafen jo ach net fort, wenn die Blooskapell speele dut, odder? Ei ja mer hots gefall, aach das es an de Bar owends Blaulicht-Runde gebb hot, do kunnt mer immer ginstisch mol drinke. Also ich hatt immer uffgebasst, unn hunn gesieh, wanns blau geblinkt hot. Ja am "Daach der Blaulichter", do hun se ganz schee was gebott! Fer Groß unn Klää war alles do. Vunn Kinnerschminke iwuer e Hüpfbursch, Fahrsmulador, e Hundestaffel, en Kraan mit dem mer 30 Meter hoch fahre hot kenne. Des war e Aussicht über unser schee Woinem, des kann ich eich saa. Hie un do hots sogar Explosione gebb un die Feuerwehjugend hot ehr Könnne beim lösche gezeicht. Sunndaachs war dann Kerch unn bei dem akademische Frieschoppe in de Riedbachhall hot die Woinemer Feuerwehr vum Uwe Frey im Name vun de annere Vereine unn vunn de Gemoah, die hunn do nämlisch all Geld dezugebb, de heilische Florian iwuerreicht kriecht. Des is so en scheene Kerl, aus Holz geschnitzt, unn der soll sei schützende Händ iwuer die Kamerade halle. Werklisch schaad, wer den net gesieh hot.

De Schelleschorsch is bei jedem Fescht debei, egal vunn welchem Verein odder Partei, e Schwätzche se halle mit de Woinemer Leit, bei Weck, Worscht unn Woi is mer immer e Freid.

Termine

Di. 18.07.- 19.30 Feuerwehrhaus
Stammtisch Förderverein

Mi. 02.08. - 19.30 Uhr Georg-Neidlinger-Haus
Ortsbeiratssitzung

Sa. 05.08.- 18.00 Uhr Dorfplatz
Weinausschank

Di. 15.08. - 19.30 Uhr Feuerwehr Gerätehaus
Grillfest Feuerwehr

Sa. 26.08. Weinberge Richtung Erbes Büdesheim
ADAC / MSC Rallye

Jeden Mittwoch der ungeraden Kalenderwoche 10.00 Uhr
Treffen der „Alde Schnauzer“ Ortsverwaltung

Jeden Mittwoch 18.00 Uhr Ortsverwaltung
Bürgersprechstunde

Weinheimer Kerb 2017

Fr. 01.09.2017 - Mo. 04.09.2017

Di 05.09.2017 Bunte Tafel an der Trift mit Triftglühen

Redaktion & Impressum

Erscheinungsweise: 6-mal jährlich

Herausgeber: Ortsverwaltung Alzey-Weinheim
Rathausstraße 34 – 55232 Alzey
Telefon 06731 / 4 27 97

Redaktion: D. Berwind, S. Bloß, B. Clemenz,
U.Frey, J. Hedtke, G.Loos

Layout: G.Loos

Zentrale Mailadresse (auch für Artikel):

redaktion@de-schnauzer.de

Internet: www.de-schnauzer.de

Gesamtauflage: 850 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte im Stadtteil – Weinheim
Druck: Redaktion

Termine Alzey-Weinheim 2. Halbjahr 2017

	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Ferien RPL	1 Sa	1 Di	1 Fr Weinheimer Kerb	1 So	1 Mi Allerheiligen	1 Fr
	2 So	2 Mi Ortsbeiratssitzung	2 Sa Weinheimer Kerb	2 Mo 40	2 Do	2 Sa
	3 Mo 27	3 Do	3 So Weinheimer Kerb	3 Di Tag der Dt. Einheit	3 Fr	3 So Glühwein/Nikolaus Dorfplatz
	4 Di	4 Fr	4 Mo Weinheimer Kerb 36	4 Mi	4 Sa Jahreskonzert KMV	4 Mo 49
	5 Mi	5 Sa Weinausschank Dorfplatz	5 Di Triftgühen	5 Do	5 So	5 Di
Müllabfuhr:	6 Do	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo 45	6 Mi
	7 Fr	7 Mo 32	7 Do	7 Sa Weinausschank Dorfplatz	7 Di	7 Do
	8 Sa	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr
	9 So	9 Mi	9 Sa	9 Mo 41	9 Do	9 Sa
Grüne Tonne	10 Mo 28	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So
Grüne Tonne	11 Di	11 Fr	11 Mo 37	11 Mi	11 Sa	11 Mo 50
	12 Mi	12 Sa	12 Di	12 Do	12 So	12 Di
	13 Do	13 So	13 Mi Ortsbeiratssitzung	13 Fr	13 Mo 46	13 Mi
	14 Fr	14 Mo 33	14 Do Frauenfrühstück	14 Sa	14 Di	14 Do
	15 Sa	15 Di Grillfest FFW	15 Fr	15 So	15 Mi Treff Silberschnauzer	15 Fr
	16 So	16 Mi	16 Sa	16 Mo 42	16 Do	16 Sa Christbaumverkauf FFW
	17 Mo 29	17 Do	17 So	17 Di Stammtisch FFW	17 Fr	17 So
	18 Di Stammtisch FFW	18 Fr	18 Mo 38	18 Mi Treff Silberschnauzer	18 Sa Kultur in der Kirche	18 Mo 51
	19 Mi	19 Sa	19 Di Stammtisch FFW	19 Do	19 So Volkstrauertag	19 Di Stammtisch FFW
	20 Do	20 So	20 Mi Treff Silberschnauzer	20 Fr	20 Mo 47	20 Mi Treff Silberschnauzer
	21 Fr	21 Mo 34	21 Do	21 Sa	21 Di Stammtisch FFW	21 Do
	22 Sa	22 Di	22 Fr	22 So Familiengottesdienst	22 Mi	22 Fr
	23 So	23 Mi	23 Sa	23 Mo 43	23 Do	23 Sa
	24 Mo 30	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So
	25 Di	25 Fr	25 Mo 39	25 Mi	25 Sa	25 Mo 1. Weihnachtstag 52
	26 Mi	26 Sa MSC Rallye	26 Di	26 Do	26 So	26 Di 2. Weihnachtstag
	27 Do	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo 48	27 Mi
	28 Fr	28 Mo 35	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do
	29 Sa	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi	29 Fr
	30 So	30 Mi	30 Sa	30 Mo 44	30 Do	30 Sa
	31 Mo 31	31 Do		31 Di Reformationstag		31 So

Ferien RPL

Müllabfuhr:

Grüne Tonne

Blaue Tonne

Sonderrüll am Dorfplatz

Unsere Vereine und Einrichtungen in Alzey-Weinheim

<p>Ortsverwaltung Alzey.Weinheim Ortsvorsteher Uwe Frey Rathausstr. 34 55232 Alzey Tel. 06731-42797 Bürgersprechstunde Mi. 18.00-19.00 Uhr</p>	<p>Freundeskreis Lembeye Bernd Clemenz 06731-44214</p>	<p>Katholischer Musikverein Weinheim Am Sybillenstein 29 55232 Alzey Vertreten durch: Uwe Frey (1. Vorsitzender) Kontakt: 06731-41875 Mail: info@kmv-weinheim.de www.kmv-weinheim.de</p>	<p>Narren Club Weinheim e.V. Großer Spitzenberg 41 55232 Alzey Vertreten durch Heike Stork und Stefanie Bumb Telefon: 0160-94939693 Mail: info@alzey-weinheim.com www.narrenclub-weinheim.com</p>
<p>Pfarrer Eric Bohn Ev. Pfarramt Offenheim Untergasse 12 55234 Offenheim Tel: 06736 -234 Fax: 06736-960407 Mail: pfarramt@offenheim-evangelisch.de oder e.bohn@offenheim-evangelisch.de</p>	<p>Grundschule Alzey-Weinheim Leitung Heike Gallé Rathausstr. 36 55232 Alzey Tel: 06731-41994 Fax: 06731-996319 Mail: grundschule-weinheim@web.de www.grundschule-weinheim.de</p>	<p>Kath. öffentliche Bücherei (KöB) im Haus St. Gallus Mail: koeb.az-weinheim@web.de Öffnungszeiten Mi.17-18/So 10-11Uhr für Gruppen nach Vereinbarung! Ansprechpartnerin Stefanie Riedinger</p>	<p>Pro Weinheim e.V. Isa Mann Offenheimer Str. 4 55232 Alzey Mail: post@eeb-mainz.de 06131-9600421</p>
<p>ev. Pfarrei Offenheim Chor Ichthys Linda Gemünd 06352-740582 Evangelischer Posaunenchor Weinheim Leiter Ullrich Sailler 06731-998962 Kontakt Michael Mandler 06731-44537 Evangelischer Kirchenchor Organist und Leiter Kantor Rainer Groß Tel: 06734-913913 Mail: r.gross@offenheim-evangelisch.de</p>	<p>Interessengemeinschaft AZ- Weinheim e.V. Vorsitzender: Gernot Loos Auf den 50 Morgen 18 55232 Alzey Telefon: 06731 / 4 71 30 41 Mobil: 0176 55 00 71 70 Mail: info@ig-weinheim.de www.ig-weinheim.de</p>	<p>Katholischer Kirchenchor Regina Schworm 06734-229552</p>	<p>TSG Weinheim Vorsitzender: Edwin Lahr Rathausstraße 51 Tel. 06731-41654 <u>Abteilung Turnen:</u> Ansprechpartnerin Abteilung Fitness- und Gesundheitssport Inka Trapp Tel. 06731-4711479 <u>Abteilung Fußball:Ansprechpartner</u> Niclas Zahn, Telefon: 0172 8819098 Daniel Feile, Telefon: 0170 3193996 (Jugend)</p>
<p>Ev. Kindertagesstätte Weinheim Muskatellerweg 20 55232 Alzey Leitung Franca Pinske 06731-41842</p>	<p>Kath. Pfarrbüro der Pfarrgruppe Alzey-Land St. Hildegard Niedergasse 2 55234 Erbes-Büdesheim Tel.-Nr. 06731-41289 Fax-Nr. 06731-41386 www.alzey-land-hildegard.de</p>	<p>Landfrauen Offenheim-Weinheim Gaby Hannemann 0673141852 Mail: lf-offenheim-weinheim@web.de</p>	<p>VDK-Ortsverband Weinheim-Offenheim Anja Fink 06731-4712230</p>
<p>Freiwillige Feuerwehr Weinheim Am Mandelberg 55232 Alzey-Weinheim Feuerwehrhaus 06731-43051 Wehrführer Jürgen Mayer 0176-11263107 Im Notfall: Notruf 112 Mail: ff.alzey.weinheim@gmail.com www.feuerwehr-alzey-weinheim.com</p>		<p>Löwenfreunde Rheinhessen Heino Porth Hauptstraße 35 55232 Alzey-Weinheim Telefon: 06731-41318 Fax: 06731-4716188 Mail: hporth@aol.com www.loewenfreunde-rheinhessen.com</p>	<p>Winzer- und Bauernverein Weinheim Wolfgang Born 06731-41400</p>